

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 20. März 2021 22:32

Im Jahre 1855 entdeckte der Arzt John Snow in London, dass es während der Choleraepidemie in einem Arbeiterquartier zu besonders vielen Todesfällen kam. Die Zahlen waren 14fach erhöht, hörten aber seltsamerweise schon kaum eine Straßenecke oder einen Hinterhof weiter wieder auf. Dann hatte er einen Geistesblitz und bemerkte als gemeinsamen Nenner, den Laufweg zu einer bestimmten Wasserpumpe. Er ließ den Hebel der besagten Pumpe entfernen und die Todesfälle sanken massiv. Er warnte die Öffentlichkeit eindringlich davor, dass Cholera über unreines Trinkwasser übertragen würde und fand unter der Pumpe tatsächlich eine Abfallgrube, die viel zu nah am Wasser war.

Die meisten Leute fanden die Vorstellung ekelhaft, dass Keime fäkal-oral übertragen werden und außerdem mussten die Anwohner jetzt etwas weiter laufen um ihr Wasser zu holen. Das Abkochen war eh nervig. Was hat man also gemacht? Na klaro, man hat gelernt mit der Cholera zu leben (oder auch zu sterben) in dem man einfach alles weiter so machte wie immer. John Snow wurde als Panikmacher verunglimpft, der Pumpengriff wieder angebaut und er von Kollegen scharf kritisiert, bis seine Theorie erst 11 Jahre später als unumstritten anerkannt wurde.

Im Anhang findet ihr die Karte, auf deren Basis er entdeckte, dass die Pumpe verantwortlich war. Ja, das ist wirklich so passiert.